

**EINLADUNG  
zum  
GSV-Forum**

**„Wie sieht eine ökologisch und verkehrspolitisch sinnvolle  
Kfz-Besteuerung aus?“**

Sehr geehrte Damen und Herren,

in letzter Zeit taucht verstärkt die Forderung nach Beendigung der steuerlichen Bevorzugung des Diesel-Kraftstoffes auf. Das wirft mehrere Fragen auf: Was wären die Auswirkungen einer Steuerangleichung an Benzin? Wie sieht die Abgabenbelastung der österreichischen Autofahrer insgesamt aus? Wie liegt Österreich damit im Vergleich zu anderen EU-Staaten? Statistiken zufolge tragen Pkw, Lkw und Zweiräder 13,1 Mrd. Euro pro Jahr an Steuern und Abgaben bei, wovon 4 Mrd. Euro für Bau und Erhalt von Straßen verwendet werden. Trotz dieser hohen Einnahmen sind viele Landes- und Gemeindestraßen in einem schlechten Zustand. Gibt es alternative Besteuerungsmodelle, die sowohl ökologischen und verkehrspolitischen Zielsetzungen Rechnung tragen als auch die nachhaltige Finanzierung der Straßeninfrastruktur sichern könnten? Wäre eine Verschiebung zu einer höheren Fahrzeugnutzungs- zugunsten einer geringeren Besitzbesteuerung sinnvoll? Welche steuerlichen Konsequenzen hätte eine substantielle Zunahme alternativer Antriebe? Diese und weitere Fragen sollen in diesem GSV-Forum behandelt werden.

**Zeit: 20. Oktober 2016, 10.00 – 12.00 Uhr, Registrierung ab 09.30 Uhr**

**Ort: Industriellenvereinigung, Kleiner Festsaal, Schwarzenbergplatz 4, 1030 Wien**

Begrüßung und Moderation: **Dipl.-Ing. Mario Rohrer**, Generalsekretär der GSV

Impulsreferat: **Dr. Angela Köppl**, WIFO

Podiumsdiskussion:

- **Günther Kerle**, Sprecher der österreichischen Automobilimporteure
- **Dr. Angela Köppl**, WIFO
- **Dipl.-Ing. Oliver Schmerold**, Verbandsdirektor, ÖAMTC
- **Dr. Jürgen Schneider**, Leiter Vertrieb, Umweltbundesamt
- **Univ.-Prof. Dr. Franz Wirl**, Lehrstuhl für Industrie, Energie und Umwelt, Universität Wien

Anschließend allgemeine Diskussion, ab ca. 12.00 Uhr Einladung zu einem Imbiss.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Ihre verbindliche **Anmeldung an Frau Karin Haslacher** [karin.haslacher@gsv.co.at](mailto:karin.haslacher@gsv.co.at) bis 13. Oktober 2016.

Mit freundlichen Grüßen

Dipl. Ing. Mario Rohrer  
Generalsekretär

Dkfm. Hans Peter Halouska  
Präsident